

Beratungsvorlage

Vorlagen-Nr.: B/1312/2019

Angelegenheit / Tagesordnungspunkt

Folgenutzung Feuerwehrhaus Gristede sowie evtl. Umbaumaßnahmen im MZG Gristede
hier: Antrag des SSV Gristede e.V.

Beratungsfolge:	Sitzung am:	
Sport- und Kulturausschuss	04.06.2019	öffentlich
Verwaltungsausschuss	17.06.2019	nicht öffentlich

Situationsbericht / Bisherige Beratung:

Die Freiwillige Feuerwehr Gristede hat die Räumlichkeiten am alten Standort „Fehrenkampstraße 8“ (Dorfgemeinschaftshaus) Ende März 2019 geräumt und ist nunmehr in ihr neues Domizil „Schulstraße 13“ eingezogen.

Die bisherig genutzten Räumlichkeiten der Freiwilligen Feuerwehr Gristede sind in der Anlage 1 ersichtlich.

Bereits vor dem Neubau des Feuerwehrhauses Gristede und dem damit verbundenem Auszug der Feuerwehr aus dem Dorfgemeinschaftshaus haben sich die örtlichen Vereine über eine Folgenutzung abgestimmt sowie über notwendige Modernisierungen gemeinschaftlich diskutiert und Vorschläge erarbeitet. Hieraus resultierend wurde der Verwaltung der beigefügte Antrag vom 29.06.2018 übermittelt.

Aus dem Antrag ergeben sich zwei Planungsvarianten (A + B), wobei die Gristeder Vereine sowie die Verwaltung eher die Planungsvariante A favorisieren. Wesentlicher Inhalt dieser Planungsvariante A ist die Schaffung einer Gymnastikhalle in den Räumen der bisherigen Fahrzeughalle. Vorgesehen sind außerdem die Schaffung eines behindertengerechten WC's sowie die Umgestaltung der Umkleiden und Duschen. Die Kindertagesstätte Gristede hat sich ebenfalls für die Planungsvariante A mit der Option ausgesprochen, die angedachte Bewegungshalle am Vormittag vorzugsweise von den Kindern der Kindertagesstätte nutzen zu können. Für die Variante A liegt eine Kostenschätzung nach DIN 276 vor (Gesamtkosten ca. 555.000 Euro).

Seitens der Verwaltung war angedacht, diese Planung inhaltlich und auf bauliche Umsetzbarkeit zu überprüfen. Aufgrund personeller Ausfälle im Gebäudemanagement war dieses jedoch im Detail bislang nicht möglich. Um hier die Planung aber zeitnah vorantreiben zu können, ist es aus Sicht der Verwaltung erforderlich, einen externen Planer heranzuziehen.

Gemeinsam mit dem SSV Gristede, dem Amt für regionale Landesentwicklung, dem Regionalmanagement LEADER und dem Kreissportbund hat die Verwaltung bereits erste Fördermöglichkeiten abgesteckt. Welche Fördermöglichkeiten und Förderbeträge dabei konkret zum Tragen kommen, ist derzeit noch unklar. Ziel ist es jedoch, für das Projekt eine größtmögliche Förderung zu realisieren. Mögliche Förderanträge sollen daher fristgerecht gestellt werden.

Ein Vorstandsmitglied des SSV Gristede wird die Planungen der Gristeder Vereine in der Sitzung des Sport- und Kulturausschusses kurz vorstellen.

Vorschlag / Empfehlung:

Dem Verwaltungsausschuss wird empfohlen, wie folgt zu beschließen:

a) Der Verwaltungsausschuss nimmt den Stand der Umbau-Planungen des MZG Gristede zur Kenntnis und beauftragt die Verwaltung, die Planungen unter Hinzuziehung eines externen Planers bis zur nächsten Sitzung des Sport- und Kulturausschusses weiter zu optimieren.

b) Der Verwaltungsausschuss beauftragt die Verwaltung, mögliche Finanzierungsmittel Dritter zu ermitteln und entsprechende Förderanträge fristgerecht zu stellen.

Anlagen:

B-1312-2019-1 Anlage 1-ehemalige Räumlichkeiten Feuerwehr

B-1312-2019-2 Antrag SSV Gristede vom 29.06.2018

B-1312-2019-3 Planungsvariante A

B-1312-2019-4 Planungsvariante A - Kostenschätzung

B-1312-2019-5 Planungsvariante B

Herrn BM Pieper o.V.i.A. mit der Bitte um Kenntnisnahme / Einvernehmen

Gleichstellungsbeauftragte (zusammen mit der Einladung)

Rhein
Sachbearbeiter

Siemen
Fachdienstleiter

Fachbereichsleiter